

13-08-1996



1000 BRÜSSEL

Koningsstraat 47 - Rue Royale 47
Tel. 02/500.21.11

Frau Miet SMET,
Minister der Beschäftigung und der
Arbeit, mit der Chancengleichheit
beauftragt
Rue Belliard 51-53 Belliardstraat

1040 Brüssel

U/Schreiben vom

U/Ref.

U/Ref.

Beilagen

27.179/C/II/PD
AMC

Sehr geehrte Frau Minister,

in ihrer Sitzung in vereinigten Sektionen vom 27. Juni 1996 hat die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle (SKSK) eine darüber gegen die Eupener Hilfszahlstelle für Arbeitslosenunterstützung erhobene Klage untersucht, daß ihr französisch und deutsch abgefaßte Aushängeschild der Gebietssprache nicht den Vorrang gewährt.

Die SKSK stellt fest, daß die auf dem Aushängeschild der Eupener Hilfszahlstelle für Arbeitslosenunterstützung stehende Bekanntmachung eine durch eine Regionaldienststelle an die Öffentlichkeit gerichtete Mitteilung i.S.v. Artikel 36 § 2 der durch königlichen Erlaß vom 18. Juli 1966 koordinierten Gesetze über den Sprachengebrauch in Verwaltungsangelegenheiten (KSG) darstellt. In Anwendung der Artikel 34 § 1 b und 11 § 2 der KSG soll diese Mitteilung in Eupen deutsch und französisch erfolgen.

Da sich Eupen im deutschen Sprachgebiet befindet, soll der deutschsprachige Text vor dem französischsprachigen stehen, und zwar entweder von links nach rechts oder von oben nach unten (vgl. Gutachten Nr. 2142 v. 28. März 1968 und Nr. 27.102 v. 9. November 1995).

Demzufolge ist die SKSK der Ansicht, daß die Klage zulässig und begründet ist.

Das vorliegende Gutachten ergeht an den Kläger.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

Der Vorsitzende,



A. VAN CAUWELAERT - DE WYELS.

IN GLEICHLAUTENDE ABSCHRIFT
Der Präsident,